

Lutz Reimers-Rawcliffe



schreibt (März 2015):

„Ich war viele Jahre „HiWi“ im RRZN, zunächst im Operating (Locher und Drucker betreuen, Benutzerberatung, INTERCOM-Unterstützung; alles im Welfengarten), danach bei der Unterstützung graphischer Software (Hr. Buchholz) und zeitweise auch in der Druckerei (Hr. Sieger; der Alkoholgeruch der im Offsetdrucker verwendeten Flüssigkeit machte einen ganz benebelt.)

Das wurde allmählich abgelöst durch meine HiWi-Tätigkeit im Institut für Praktische Mathematik, bis ich dann dort als Assistent promovierte und nach einer Zeit in der Versicherungswirtschaft nun seit 1999 Professor an der FH Köln bin.

Mit zwei Hiwi-Tätigkeiten parallel (92 Stunden im Monat war das Maximum), die ich teilweise gleichzeitig ausüben konnte (Programmierung und Intercom-Betreuung), war mein Studium immer gut finanziert.

Ich habe vermutlich im SS 1973 die FORTRAN-Vorlesung bei Herrn Pralle gehört und war schätzungsweise ab 1974 im RRZN beschäftigt. Leider kann ich nicht mehr sagen, bis wann. Jedenfalls war ich noch bei einem Betriebsausflug zu den von Lenthes dabei, bei dem es hoch herging (1978) → [HiAss-Schmankerl](#)

Wir Hilfskräfte haben Einiges gemeinsam unternommen, darunter mehrere Wanderungen im Harz.“

Lutz Reimers-Rawcliffe war Professor im Institut für Versicherungswesen im Fachbereich Wirtschafts- und Rechtswissenschaften der FH (jetzt TH) Köln. Nach seiner Pensionierung zog er mit seiner Familie im Jahre 2023 nach Anderten bei Hannover.



beim
RRZN-Ehemaligen-
Treffen 2024



